

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 84 (2022)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Passion

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Pressen und Wickeln mit dem McCormick «MTX 110» an der «Impress 125FC PRO» von Pöttinger gehören zu den gängigsten Lohnarbeiten von Felix Eberhard aus Hombrechtikon ZH. Bild: Romy Widmer

# Mit McCormick-Traktoren den Lohnbetrieb gepusht

Der Aufbau und der heutige Erfolg des Lohnbetriebs und Werkstatt Felix Eberhard, Traktoren + Landmaschinenbetrieb, Hombrechtikon ZH, spiegeln sich in den jeweils eingesetzten Traktoren. Sein erster McCormick, ein «MTX 110», kam 2004 auf den Betrieb.

**Dominik Senn**

«Die Startphase des Lohnunternehmens bestritt ich ab 1994 zuerst mit IHC-Traktoren, also mit Traktoren der International Harvester Company, zu der damals die Marke McCormick gehörte», sagt Felix Eberhard. «Danach setzten wir Case-IH-Traktoren ein. Dazu gehörten ein «423», «885 XL», «1056» und ein «4230», ergänzt der gelernte Landmaschinenmechaniker mit Jahrgang 1970. Mit der Verschmelzung von IHC und Case Corporation zu Case IH verschwand der Markenname McCormick im Jahr 1973 in der Schublade. Case IH musste sich später aber durch die Fusion mit New Holland aus kartellrechtlichen Gründen vom Produktionswerk im englischen Doncaster und vom Markennamen McCormick trennen. Im Jahr 2000 erwarb die italienische Argo-Gruppe das Werk so-

wie die Markenrechte an McCormick (siehe Kasten), und wenig später hielten McCormick-Traktoren auch bei Eberhard in Hombrechtikon Einzug.

## Erster McCormick: ein «MTX 110»

Im Jahre 2004 schaffte sich Felix Eberhard einen McCormick «MTX 110» mit Jahrgang 2002 und mit rund 1000 Stunden auf dem Zähler an. «Ich wollte das kombinierte Säen mit einer vierreihigen Monosem-Maissaatmaschine anbieten. Der «MTX 110» mit seinen 118 PS aus einem 6-Zylinder-Perkins-Motor, 6,8 Tonnen Leergewicht und Fronthydraulik erschien mir passend und ich rüstete ihn auf eine Druckluftbremsanlage inklusive ABS/EBS-Steckdose auf, was ich nebenbei erwähnt für alle schweren Traktor-Anhängerzüge

empfehle», sagt der erfahrene Landtechnikspezialist. Inzwischen hat der McCormick über 7000 Arbeitsstunden geleistet. Er wird daneben auch fürs Pressen und Ackern, auch Onlandpflügen, eingesetzt.

## Viele positive und zwei negative Punkte

«Der «MTX 110» ist äusserst zuverlässig, der Motor unglaublich zäh und bissig. Ich hatte mit Ausnahme des Turbolader-Ersatzes auch nie grössere Reparaturen auszuführen», schätzt Felix Eberhard die Eigenschaften des McCormick. Die Kabine sei geräumig, die Rundumsicht fantastisch, die Hubkraft an der Hydraulik enorm und dank der Einzelradfederung liege der Traktor vor allem bei Strassenfahrt gut. Zwei Negativpunkte erwähnt er

indes. Zum einen sei das Getriebe rau. Es handle sich um ein Teillastschaltgetriebe mit vier synchronisierten Gängen und vier Lastschaltstufen mit elektrohydraulischer Bedienung, als 16 Gänge mit mechanisch zu betätigendem Kriechgang. Gruppenwechsel würden per Knopfdruck eingeleitet. Und genau dieser Gruppenwechsel mache sich mit einem Schlaggeräusch bemerkbar. «Die Getriebeegeräusche sind gut zu hören. Doch ich hatte noch nie Probleme mit dem Getriebe bzw. der Schaltung», sagt er.

Der zweite Negativpunkt betrifft die Hinterachslast, die im Hinblick auf den Einsatz mit der Säkombination mit 7,2 Tonnen nicht ausreichend sei. «Ich kam deswegen nicht um die Anschaffung des grösseren Bruders des «MTX», eines «XTX 165» mit höher ausgelegter Hinterachslast, herum», so Felix Eberhard.

### Werkstatt ist das Hauptstandbein

Wie er betont, stellt der Werkstattbetrieb das Hauptstandbein dar: «Die vom Vater übernommene Werkstatt bzw. der Verkauf, die Vermietung und die fachlich durchgeführten Wartungen und Reparaturen mit modernen Werkzeugen und leistungsfähigen Diagnosesystemen von Landmaschinen stehen im Mittelpunkt des betrieblichen Geschehens.» Er ist Händler für McCormick-Traktoren sowie für Maschinen und Geräte von Pöttinger, New Holland, Reform, Gruber, Giant, Göweil, Hochdorfer und anderen. «Trotz unserer Werksvertretung diverser Hersteller reparieren wir auch Traktoren, landwirtschaftliche Maschinen und Baumaschinen aller übrigen Hersteller», sagt er. Entsprechend sind die meisten der festangestellten Mitarbeitenden Landmaschinenmechaniker und Maschinisten für Lohnarbeit, darunter immer zwei bis drei Lehrlinge; seine Partnerin Romy sei für den administrativen Bereich zuständig und «die gute Fee des Betriebs».

### Baggerarbeiten und Landwirtschaftsbetrieb

Zu guter Letzt offeriert Felix Eberhard, Traktoren + Landmaschinenbetrieb, die Ausführung von Baggerarbeiten; dies mit robusten Baggern der Grössen 1,7 t, 5 t und 8 t, inklusive Aushub- und Abbrucharbeiten, Abraden und Freihaltung von Natur- und Waldwegen sowie Strassenplanie und Winterdiensten. Mit der Betriebsgemeinschaft seines Teilzeit-Mitarbeiters hält er den Bezug zur Landwirtschaft nach wie vor aufrecht. ■

## «MTX»-Serie von McCormick

Die «MTX»-Baureihe hat die Argo-Gruppe 2001 parallel mit dem Namen McCormick und dem englischen Werk in Doncaster erworben. Ursprünglich waren Perkins-Motoren verbaut, später Motoren von Fiat-Powertrain. 2007 wurde das Werk in Doncaster geschlossen und die Produktion nach Italien verlegt. Der McCormick «MTX 110» gehört dem mittleren Maschinensegment der Allradtraktoren an. Die Produktion des «MTX 110» wurde im Jahr 2004 eingestellt. Die Marke McCormick entstand aus dem 1856 gegründeten Unternehmen McCormick Harvesting Machine

Company, das 1902 in dem Nachfolgeunternehmen International Harvester aufging, welches die Marke ebenfalls weiterführte. 2000 übernahm die italienische Argo-Gruppe das Werk sowie die Markenrechte an McCormick. Neben dem Werk in Doncaster wurden auch die dort produzierten Traktorenbaureihen «C», «CX» und «MXC» sowie die Baureihe «MX Maxxum» übernommen und auf Basis der Case-IH-«Maxxum MX»-Baureihe die Serie «MTX» von McCormick fortgeführt. Die Kabine und das Getriebe blieben gleich, die Motoren kamen fortan von Perkins.



Felix Eberhard, Lohnunternehmer, Werkstattbetreiber und Landwirt. Bild: D. Senn



Kombiniertes Säen mit der mechanischen Aufbau-Sämaschine «Vitasem 302 A» von Pöttinger und Frontpacker. Bild: Romy Widmer